

## Scoring-Modell (Anlage 2)

### für die Antragstellung zur weiteren Verwendung der Zusatzbezeichnung „Europaschule in Niedersachsen“

#### Anwendung:

Das Scoring-Modell weist acht Kriterien lt. Nr. 2 des RdErl. „Europaschule in Niedersachsen“ sowie zusätzliche Angaben zu bereits durchgeführten und künftig geplanten Maßnahmen und Aktivitäten in entsprechender Anwendung von Nr. 3 des RdErl. aus.

Die antragstellende Schule kann sich mit diesem Modell selbst einschätzen. Es ist außerdem die Grundlage für die Prüfung des Antrags durch die Regionalen Landesämter für Schule und Bildung (RLSB), die die Kriterien und zusätzlichen Angaben schulformbezogen anwendet.

Die maximal erreichbaren Punkte für die einzelnen Kriterien und die zusätzlichen Angaben sind in der ersten Spalte angegeben. In der folgenden Spalte wird die Selbsteinschätzung der Schule eingetragen. In die beiden letzten Spalten werden die Anmerkungen der Schule aus dem Erstantrag übernommen bzw. Ergänzungen zum aktuellen Antrag aufgenommen.

Die jeweilige Punktzahl wird auf der Grundlage der Angaben im Erstantrag und der zwischenzeitlich eingetretenen Veränderungen sowie künftigen Planungen vergeben.

140 Punkte sind maximal erreichbar. Eine Schule muss, damit sie die Zusatzbezeichnung „Europaschule in Niedersachsen“ verwenden darf, insgesamt **mindestens 80 Punkte erreichen**.

Zum Formular: Bitte nehmen Sie Eingaben nur in den blau umrandeten Feldern vor.

<b>Beantragende Schule:</b> (Name, Anschrift, Telefon, Emailadresse)		<b>Schulform:</b>	<b>Homepage:</b>	<b>Schulleiterin / Schulleiter:</b>

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
1. <b>Verankerung im Schulprofil und im Schulprogramm</b>	<b>10</b>	10			

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
Das Europaprofil ist im Schulprogramm verankert.				Im Leitbild des Schulprogramms ist das Europaprofil verankert. In den Entwicklungszielen sind ergänzende Teilaspekte formuliert. Diese werden jährlich evaluiert. (Siehe Schulprogramm, Anlage 1)	Weiterhin im Schulprogramm verankert: Die Kinder unserer Schule... lernen im Sinne der interkulturellen Bildung und des europäischen Gedankens <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fremdes kennen lernen und lebendig erfahren können.</li> <li>• Eine Vielfalt an Sprachen entwickeln und Kulturen erleben können.</li> <li>• Interkulturelle Kompetenzen entwickeln und stärken können.</li> </ul> Das Schulprogramm wurde 2018 evaluiert und dann fortgeschrieben. Unter anderem wurde ein Kapitel „Integration“ eingefügt. (Anlage 1)
<b>2. Integration europäischer Themen in den Unterricht („Europa-Curriculum“)</b>	<b>20</b>	<b>20</b>			

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
<p>Ein fächerübergreifendes „Europa-Curriculum“ besteht bzw. wird entwickelt und umgesetzt.</p>				<p>In den Arbeitsplänen der Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Sachunterricht, Textiles Gestalten, Werken, Kunst und Sport sowie im Ganztagsbereich sind europäische Themen verpflichtend verankert. Dies wurde in den einzelnen Fachkonferenzen erarbeitet und beschlossen. Die Arbeitsgruppe Ganztage hat regelmäßig feste Angebote im Sinne der Interkulturellen Bildung mit aufgenommen (siehe Anlage Interkulturelle Gärten).</p> <p>In der Mensa gibt es jeden Monat ein spezielles Gericht aus einem europäischen Land in Absprache mit der Sprache des Monats.</p> <p>2012, 2013 und 2014 hat eine Projektwoche mit dem Thema Europa stattgefunden. In diesem Schuljahr findet ein Europa-Projekttag mit einem anschließenden Europa-Sommerfest statt.</p> <p>Eine zweite Anmeldung zum Projekt „Europa macht Schule“ ist gestartet und wir warten auf Antwort.</p>	<p>Auch in den neuen SAPs der einzelnen Fächer ist verankert, an welchen Stellen Europa in den Jahrgängen behandelt wird (Anlagen 2). Außerdem sind den verschiedenen Jahrgängen und Fächern Europaprojektthemen zugeordnet, die im Unterricht bearbeitet werden und im Montag-Morgenkreis und in der Europaecke präsentiert werden. Hierzu wurde im Sinne eines Europa-Curriculums eine Jahresübersicht erstellt. (Anlage 4)</p> <p>Das monatliche Mittagessen zu Sprache des Monats hat sich als recht kompliziert in der Organisation und zeitintensiv herausgestellt und findet zurzeit nicht statt.</p>

<p>Es findet seinen Niederschlag in einzelnen Fachunterrichtsinhalten sowie in geeigneten - auch übergreifenden - Projekten, Arbeitsgruppen und Veranstaltungen.</p>			<p>Klassenfeste unter besonderer Einbeziehung der Eltern mit Migrationshintergrund, kennenlernen verschiedener Kulturen und Speisen aus anderen Ländern.</p> <p>Die Anzahl der Kinder mit Migrationshintergrund beträgt bei uns ca. 68%. Zurzeit haben wir Kinder aus 15 Nationen an unserer Schule (Albanien, Serbien, Ukraine, Türkei, Syrien, Italien, Vietnam, Russland, Iran, Frankreich, Polen, Irak, Kosovo, Mazedonien und Afghanistan).</p> <p>Spiele-AG mit Europaspielen sind fester Bestandteil des Ganztagsangebotes sowie das Kochen und Backen wie in anderen Ländern.</p> <p>Die Schulbücherei bietet eine Vielzahl von Büchern aus Europa in der dafür gestalteten Europa-ecke. Der selbst hergestellte Eurogaloppo begleitet die Kinder in der Bücherei.</p> <p>Zweimal im Schulhalbjahr wird von schulinternen Partnerklassen eine Europäische Ecke in der Pausenhalle gestaltet.</p> <p>Ein Plakat mit dem Schriftzug „guten Appetit“ schmückt in 24 Sprachen unsere Mensa. Jede Klassentür ist mit einer Flagge eines europäischen Landes geschmückt. Die Plakate für die Sprachen des Monats hängen sichtbar in der Pausenhalle, in der Mensa und in den Klassenräumen.</p>	<p>Von Jahrgang 1 bis 4 ist das Thema „Europa“ in den verschiedenen Fächern in den Klassen im Unterricht und im Alltag präsent. Auch zu besonderen Anlässen des Schullebens wird Europa thematisiert, so finden die Bundesjugendspiele beispielsweise als „Europameisterschaft“ statt. (Anlage 9 Seite 8) Auch im GT gibt es AG-Angebote für die Kinder. (Anlage 5)</p> <p>Arbeitsergebnisse rund um Europa werden von den Kindern verschiedener Jahrgangsstufen der Schulgemeinschaft im Montagmorgenkreis vorgestellt. Hierzu gibt es einen festen, wiederkehrenden Plan (Anlage 6):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „europäische Künstler“, Jgst. 3 Kunst,</li> <li>• „Wir sind ein Teil Europas“, Jgst.4 Sachunterricht,</li> <li>• „Märchen aus aller Welt“, Jgst.3 Deutsch</li> <li>• „Klassenflagge“, Jgst. 1 Sachunterricht</li> <li>• „Feliz Navidad“, Jgst. 2 Musik</li> </ul> <p><b>2018 Europa-Aktionstag</b> mit Präsentation in der Aula mit Kultusminister Grant Hendrik Tonne</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Jg1 &amp; SLK: Ein europäisches Menü (Buffet)</li> <li>• Jg 2: Europäische Künstler und ihre Werke (Biografie &amp; Praxis)</li> <li>• Jg 3: Europäische Sagen und Märchen (Lapbook)</li> <li>• Jg 4: Die Länder Europas (Karten &amp; Plakate)</li> <li>• GT: europäische Fahnen (Anlage 9 Seite 7 und 8).</li> </ul> <p><b>2019 Projektwoche „Lebensraum Schule“:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gruppenraumgestaltung „Europa „europäische Kinderbuchautoren –Schulbücherei</li> <li>• Nico-Knigge: Umgangsformen verschiedener Länder und Kulturen (Anlage 9 Seite 14)</li> </ul> <p><b>2020 Europaprojekttag:</b> Länderflaggen an den Türen der Klassenräume: klasseninterne Projektarbeit zu den jeweiligen Landesflaggen (wg. Corona verschoben)</p>
--	--	--	---	--

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
				Einführung der Ganzschrift „Jenny und Jonny auf Reisen“ für die 4. Klassen.	<p>Arbeitsgemeinschaften im Rahmen des Ganztages 2018/19:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Bücher und Geschichten aus Europa“</li> <li>• „Computer und eTwinning“</li> <li>• „Europäische Küche- Erstellen eines europäischen Kochbuchs“</li> <li>• „Europäische Geschichten“</li> <li>• „Europäische Künstler“ 2019/2020</li> <li>• AG Französisch</li> <li>• Optional Türkisch-Unterricht</li> </ul> <p style="text-align: right;">(Anlage 9)</p> <p>Die Bücherei hat eine kleine Sammlung bilingualer Kinderbücher in europäischen Sprachen und den Herkunftssprachen unserer SchülerInnen. Bücher zu Europa-Themen werden in passend gestalteter Lesebox zentral in der Bücherei präsentiert. (Anlage 9 Seite 13 und 16)</p> <p>Statt Jenny und Jonny wurde „Die Zugmaus“ eingeführt.</p>
<b>3. Förderung der Mehrsprachigkeit und des Fremdsprachenprofils</b>	<b>15</b>	12			

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
<p>Die Vielfalt der Sprachen und Kulturen wird sichtbar und erfahrbar, es wird eine Kultur der Wertschätzung und Anerkennung entwickelt.</p>				<p>Fest verankert gibt es die Wörter des Monats. Alle zwei Monate wechselt die Sprache und die Kinder werden in der jeweiligen Sprache begrüßt und lernen die elementarsten Begriffe wie „Guten Tag“ usw.</p>	<p>Es gibt weiterhin die „Sprache des Monats“: In allen Klassen findet die Begrüßung täglich in der Sprache des Monats statt. Außerdem gibt es einen kleinen Basiswortschatz, der im Klassenlehrerunterricht aufgegriffen wird. (Anlage 7) Die Sprache wechselt ca. alle 2 Monate. Der Basiswortschatz wurde evaluiert und angepasst (reduziert). Die Plakate wurden einheitlich gestaltet.</p> <p>Auswahl der Sprachen umfasst nicht nur europäische Sprachen, sondern im Wechsel auch andere Herkunftssprachen unserer SchülerInnen. (Anlage 7.1 und 7.2)</p> <p>Die Sprache des Monats wird jeweils im Morgenkreis eingeführt. Präsentation des Projektes und der Arbeitsergebnisse vor der Schulgemeinschaft im Rahmen des Montagmorgenkreises, der Elternschaft der beteiligten Kinder, bei Schulfesten und in der Presse.</p> <p>Interesse an den anderen Sprachen und Kulturen wird geweckt, geographische Lage des Landes und bereits Bekanntes wird dazu besprochen. Innerhalb der Klassen werden Rituale und Traditionen der Herkunftsländer unserer SchülerInnen im Jahreskreis thematisiert.</p>
<p>Das Fremdsprachenangebot geht über die für unterschiedliche Schulformen bestehenden Mindestanforderungen hinaus.</p>				<p>Außer Englisch wurden im Rahmen der Begabtenförderung und AGs am Nachmittag Französisch, Spanisch, Niederländisch und Dänisch angeboten.</p>	<p>Im GT-Angebot gibt es dauerhaft eine Französisch-AG. Andere Sprachangebote gibt es abhängig von den aktuellen Mitarbeitern im Wechsel.</p> <p>Türkisch wird als herkunftssprachlicher Unterricht in allen Jahrgängen angeboten.</p>

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
Bilingualer Sachfachunterricht im allgemein bildenden Bereich bzw. Fachunterricht und Unterricht im berufsbezogenen Bereich wird angeboten.					
Die allgemein bildende Schule bereitet ihre Schülerinnen und Schüler auf international gültige Sprachzertifikate vor; an einer berufsbildenden Schule wird das KMK-Fremdsprachenzertifikat abgenommen.					
Das sprachliche Potenzial von Schülerinnen und Schülern anderer Herkunftssprachen als Deutsch wird bei einem erweiterten Fremdsprachenangebot der Schule nach Möglichkeit berücksichtigt.				Unser Türkischlehrer erteilt herkunftssprachlichen Unterricht und Unterricht für Eltern zur Förderung interkultureller Bildung.	Für Muttersprachler wird optional Türkisch angeboten. Unser Türkischlehrer pflegt weiterhin einen direkten Kontakt zu den türkischen Familien. SchülerInnen helfen neuen SchülerInnen als Dolmetscher in der Eingewöhnungszeit, wenn Kinder ganz ohne Kenntnisse neu in den Klassenverband kommen. Wenn möglich, wird die Zuweisung zu einer Klasse an den Sprachkenntnissen der potenziellen Mitschüler und Klassenlehrkräften orientiert. Bei der „Sprache des Monats“ sind die SchülerInnen bei der Einführung der neuen Vokabeln und Redewendungen in ihren Klassen aktiv beteiligt, wenn sie die Sprache beherrschen.
<b>4. Entwicklung und Stärkung interkultureller Kompetenzen</b>	<b>30</b>	<b>22</b>			

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
<p>Lebensweltlich erworbene interkulturelle Erfahrungen von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Erziehungsberechtigten mit Migrationshintergrund werden in pädagogische Angebote einbezogen und Unterricht wird mehrperspektivisch gestaltet.</p>				<p>Unser Türkischlehrer erteilt herkunftssprachlichen Unterricht und Unterricht für Eltern zur Förderung interkultureller Bildung.</p>	<p>Mehr als die Hälfte unserer Schüler sprechen in der Familie eine andere Sprache als Deutsch und viele pflegen Rituale und Bräuche, die sie aus ihren Herkunftsländern kennen. Wir ermutigen die Kinder, in der Schule von ihren Traditionen zu erzählen.</p> <p>Viermal im Jahr bieten unsere Sozialpädagoginnen ein Eltern-Café an, um die Eltern verschiedener Kulturkreise miteinander und mit der Schule in Kontakt zu bringen.</p> <p>In der Bibliothek stehen bilinguale Bilderbücher in verschiedenen Herkunftssprachen der Kinder zum Ausleihen zur Verfügung. Außerdem werden in einer mobilen Lesekiste (Europa-Express) diverse Bücher zu europäischen Themen für den konkreten Unterricht und das individuelle Lesen angeboten. (Anlage 9 Seite 16)</p>
<p>Die Schule bietet interkulturelle Trainings an.</p>					
<p>Eine Bereitschaft für das Lernen voneinander wird auf der Grundlage einer Wertschätzung für das Leben in anderen europäischen Ländern entwickelt.</p>					
<p>Schüleraustauschmaßnahmen und Studienfahrten werden von der Schule regelmäßig und themenbezogen durchgeführt.</p>					



Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
Internetbasierte Austausche sowie virtuelle Projekte werden angeboten.					<p>Regelmäßige Teilnahme an und Durchführung von eTwinning-Projekten mit verschiedenen Klassen und Gruppen; (Anlage 9 Seite 2 bis 6 und 9)</p> <p>eTwinning Projekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „We want to show who we are“</li> <li>• „Wandering Wanda“</li> <li>• Postcards from your hometown“</li> <li>• „Christmascard-Exchange“</li> <li>• „Ein europäischer Märchenteppich“;</li> </ul>
Die Schule unterhält dauerhaft aktive Partnerschaften mit Schulen, Ausbildungsunternehmen oder anderen Partnerinnen und Partnern im europäischen Ausland. Die Projekte und Begegnungen werden in den Unterricht integriert.				Eine Schulpartnerschaft mit einer Schule in Schweden ist in Vorbereitung.	<p>Es wurde über einige Zeit ein Kontakt zu einer italienischen Schule gepflegt; dortige Ansprechpartnerin in Italien brach leider weg;</p> <p>Zukünftig soll eine Partnerschaft in einer Partnerstadt der Stadt Verden aufgebaut werden (Saumur oder Zielona Gora) um die Kontaktpflege auf breitere Füße zu stellen. Die Partnerschaft in Schweden hat sich leider zerschlagen, da die Kontaktlehrerin nicht mehr aktiv ist.</p>
Die Schule nutzt die EU-Bildungsprogramme.					<p>eTwinning und Arbeit im TwinSpace: Durch die Teilnahme einer Lehrkraft an einem Kontaktseminar wurden mehrere Projekte angeschoben, deren Umsetzung sehr erfolgreich waren (eTwinning-Qualitätssiegel). (Anlage 9 Seite 10 und 15)</p> <p>Zukünftig wird die Teilnahme an einer Erasmus<sup>+</sup>-Maßnahme angestrebt.</p>

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
<p>Die Schule kooperiert mit weiteren Institutionen, die sich die Förderung des europäischen Gedankens zu ihrer Aufgabe gemacht haben.</p>				<p>Die Musical-AG führte in Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule die „Musikalische Reise durch Europa“ auf. Neben Liedern und Sprechszenen, die den europäische Gedanken aufgreifen, wurden auch Lieder und Tänze, die aus einzelnen Staaten stammen, vorgetragen:            Frankreich: „Sur le Pont, d’Avignon“            England: „Absolutely dancing“            Schweden: „Pippi Langstrumpf“            Russland: „Troika“            Türkei: „Baum lieber Baum“</p>	<p>Wir sind Einsatzstelle für FSJler des „tjfbg“, dass über sich sagt: „Dabei geht es nicht nur um die Vergleichbarkeit von Bildungsstandards in einer zusammenwachsenden Welt. Es geht auch um die Integration von neuen Ansätzen.“</p> <p>Es besteht eine Kooperation mit dem Partnerschaftsverein Verden-Saumur: Der Verein unterstützt u.a. Austauschfahrten von Jugendlichen. Die Mitglieder betreuen junge Praktikanten aus Saumur während ihres Aufenthaltes in Verden und fördern deutsch-französische Begegnungen.</p> <p>Außerdem besteht eine Kooperation mit folgenden Sportvereinen im Rahmen des Ganztagsangebotes:            HSG-Aller- Handball            FC Verden 04 – Fußball            Bushido Verden –Karate</p> <p>Ebenfalls kooperieren wir mit folgenden weiteren Einrichtungen:            Stadtwaldfarm –AWO            Stadtbibliothek –Stadt Verden            Weltenbummler – Spielmobil der DRK            Deutsch-Türkischer-Elternverein</p> <p>Eine Kooperation mit der Kreismusikschule soll im Sommer 2021 starten. 2020 wurde sie wegen der starken Einschränkungen beim Musizieren verschoben.</p>
<p>Die Schule bietet die Möglichkeit, Berufsausbildungsabschnitte im europäischen Ausland durchzuführen.</p>					

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
Lehrkräfte können zur Weiterentwicklung ihrer interkulturellen und fachlichen Kompetenzen Fortbildungs- und Hospitationsaufenthalte im Ausland durchführen.				In Verbindung mit einer vorgesehenen Partnerschule wird den Kolleginnen die Möglichkeit gegeben, Hospitationen und Besuche in der Partnerschule durchzuführen.	Besuche in einer zukünftigen Partnerschule in einer Partnerstadt von Verden können mit Delegationsreisen anderer Vertreter der Stadt Verden stattfinden. Der Bürgermeister der Stadt Verden bot sich für die nötige Netzwerkarbeit an.
An der Schule werden Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten sowie ausländische (Deutsch-)Lehrkräfte eingesetzt.					
Die Schule bietet die Möglichkeit, im Curriculum vorgesehene Betriebspraktika an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen auch im Ausland durchzuführen.					
<b>5. Teilnahme an europäischen Projekten, Aktionen, Wettbewerben, Jugendforen, Planspielen und sonstigen geeigneten Veranstaltungen</b>	<b>15</b>	<b>13</b>			

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
Die Schule beteiligt sich an europäischen Projekten, Aktionen, Wettbewerben, Jugendforen, Planspielen sowie Veranstaltungen, die der Förderung der europäischen Orientierung dienen und diese vertiefen.				Die Schule nimmt regelmäßig an der Mathematikolympiade und Känguru der Mathematik teil. Ebenso sind die Präventionsprogramme wie Klasse 2000, Lubo aus dem All und TiP zur Stärkung der gegenseitigen Akzeptanz Bestandteil des Schulprogrammes.	eTwinning Projekte: <ul style="list-style-type: none"> <li>• „We want to show who we are“</li> <li>• „Wandering Wanda“</li> <li>• Postcards from hometown“</li> <li>• „Christmascard-Exchange“</li> <li>• „Ein europäischer Märchenteppich“;</li> </ul> Deutsches eTwinning Qualitätssiegel 2019 erhalten, Teilnahme bei der Bewerbung um das europäische Qualitätssiegel/ dieses leider nicht erhalten (Anlage 9 Seite 15)
<b>6. Vernetzung</b>	<b>10</b>	<b>8</b>			
Die Schule wirkt als Multiplikatorin der europäischen Idee und arbeitet mit außer-schulischen Partnerinnen und Partnern insbesondere in der Region, die sich der Förderung des europäischen Gedankens verschrieben haben, zusammen.					Seit 2018 besteht eine Kooperation mit dem „Partnerschaftsverein Verden. Saumur“. Der Verein macht im Rahmen des Ganztagsbetriebes Angebote im Bereich Frankreich und Französisch.  Vgl. Punkt 4 Kooperationen  Mit den vier anderen Grundschulen und der Stadt Verden als Träger arbeiten wir seit vielen Jahren in einem Bildungsverbund zusammen.
<b>7. Personalentwicklung und -qualifizierung</b>	<b>10</b>	<b>10</b>			

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
<p>Im Fortbildungskonzept der Schule findet Fortbildung in europäischen Themen, in interkultureller Bildung, in Sprachen und in Bezug auf Austauschmaßnahmen besondere Berücksichtigung.</p>				<p>Im Bildungsverbund der Verdener Grundschulen finden Themen wie z.B. interkulturelle Bildung und Inklusion alle zwei Jahre statt.  Lehrerfortbildungsmaßnahmen :</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Besuch des europäischen Zentrums in Hannover</li> <li>- Besuch und ganztägige Hospitation an einer Bremer Europaschule</li> <li>- Verankerung eines Europeateams an der Schule</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dienstbesprechung Februar 2018: „Der Frieden der Welt kann nicht gewahrt werden ohne schöpferische Anstrengung“: Konkretisierung der Arbeit im Rahmen des Europakonzeptes mit der Blickrichtung Europapolitik = Friedenspolitik (Anlage 11)</li> <li>• Frau Kolb 2018 September „eTwinning-Seminar in Bad Honnef“</li> <li>• 2019 Team Sprachlernklasse Fortb. mit LSchB / Schulpsychologie (Frau Wenzel, Herr Kruse: Flucht und Migration Trauma und Traumapädagogik, Aggression und Auswirkungen auf den Schulalltag</li> <li>• 2020 Teilnahme am Treffen der Europaschulen in Niedersachsen</li> <li>• Mitgliedschaft bei Europaschulen in Niedersachsen seit?</li> <li>• Ganztägige SCHILF 2019 zum Thema „Interkulturelle Bildung“ (Anlage 9 Seite 13)</li> <li>• Gastvortrag in Rahmen einer Dienstbesprechung „Einblicke in arabische Kulturprägung: -politisches, geografisches und religiöses Hintergrundwissen, interkulturelle Kommunikation, Dunja Sabra (im Sommer 2020 wg. Corona abgesagt/verschoben)</li> <li>• Zitate als Einstiegsimpuls und zum Erfahrungsaustausch in Dienstbesprechungen aus dem Buch „Kommt ein Syrer nach Rotenburg (Wümme)“</li> <li>• Teilnahme an der Bundeskonferenz Europaschule 2020</li> </ul> <p>Es gibt eine Fachgruppe-Europa: Frau Kolb, Frau Langer und Frau Reinecke</p> <p>Planung von Auslandsfortbildungen über Erasmus+!</p>
<b>8. Qualitätssicherung</b>	<b>10</b>	<b>8</b>			

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
Die Aktivitäten der Schule werden in Hinsicht auf den europäischen Schwerpunkt in der schulischen Gesamtplanung angemessen berücksichtigt und intern evaluiert.				Das Europaprofil ist im vergangenen Jahr von uns intern evaluiert und fortgeschrieben worden, um die fehlenden Punkte zu intensivieren und voranzubringen. Genutzt wird in Zukunft die eTwinning-Plattform zum Austausch von angebahnten Projektergebnissen. Die Nutzung von E-Mail-Kontakten zur Anbahnung von Schulpartnerschaften.	Zu Beginn jeden Schuljahres wird ein grundsätzlicher Arbeitsplan erstellt. Hier ist Europa ein fester Bestandteil, in dem die Weiterarbeit nach Auswertung des vorangegangenen Jahres geplant wird. (Anlage 3) Auf den DBs ist Europa immer wieder Thema und der Gedanke wird in allen Fachschaften bei der Planung von Aktivitäten berücksichtigt. (Anlage 10) Die Sprachlernplakate wurden mehrfach überarbeitet und angepasst (Wortschatz; Umfang) (Anlage 7) Auch die Auswahl der Sprachen für die Sprache des Monats wurde mit Blick auf die Schülerschaft modifiziert. Die Gesamtkonferenz hat für das Schuljahr 2020/2021 die Überarbeitung der Schulordnung von 2009 beschlossen. Bei der Neu-Formulierung werden interkulturelle Werte einfließen. (Anlage 1)  Ein Überblick über die kontinuierliche Arbeit ist in der Chronologie und in der Zusammenstellung der Gremienarbeit zu finden (Anlage 8 und 10).
Die Digitalisierung mit ihren Möglichkeiten wird zur Förderung der europaweiten Kommunikation genutzt.					Tablets für Videos und Fotos; Smartboard für Chats und Arbeiten im TwinSpace bei eTwinning-Projekten. Die Digitalisierung ist weit vorangeschritten, da die sächliche Ausstattung sehr gut ist und alle SchülerInnen ab Klasse 1 an die Arbeit mit ISERV herangeführt werden. Außerdem bieten wir in Klasse 3 und 4 eine verbindliche PC-AG an.
<b>I. Dokumentation ausgewählter zurückliegender Maßnahmen und Aktivitäten</b>	<b>10</b>	10	120		

Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
				Ausstellungen in der Schule - Homepage - Europaecke in der Pausenhalle - Schaukästen und Stellwände - Europakarten in den Klassen - Flaggen an den Türen - Plakat in der Mensa - Sprache des Monats	<a href="http://www.nicolaischule-verden.de">www.nicolaischule-verden.de</a> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unsere Schule: Leitbild und Schulprogramm</li> <li>• Presse</li> <li>• Europa</li> </ul> <u>Anlagen:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulprogramm (Ergänzungen Mai 2019)</li> <li>• schuleigenen Arbeitsplänen in allen Fächern mit Europathemen</li> <li>• Arbeitsschwerpunkte der Schuljahre: 2016 bis 2021</li> <li>• Europacurriculum</li> <li>• Themensammlung „Europa im Ganztage“</li> <li>• Jahresübersicht: Montag-Morgen-Kreis</li> <li>• Unsere Sprachen des Monats –Sprachplakate zu allen geplanten Sprachen</li> <li>• Eine Chronologie: Europaschule in Niedersachsen</li> <li>• Fotodokumentation zur Chronologie: Europaschule in Niedersachsen</li> <li>• Europa in den Gremien der Nicolaischulen (Auflistung)</li> <li>• Dienstbesprechungen u.a. vom 14.02.2018: Protokoll und Unterlagen</li> <li>• Gesamtkonferenzen: Protokolle</li> </ul> <u>Gebäudegestaltung</u>
<b>II. Darstellung der geplanten Maßnahmen und Aktivitäten</b>	<b>10</b>	<b>7</b>			

				<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufnahme der Kontakte zu europäischen Partnerschulen durch ein Erasmusprojekt</li> <li>- Intensivierung der Implementierung des interkulturellen Bildungsgedankens</li> <li>- Weiterentwicklung des Europacurriculums</li> <li>- Evaluierung der festgelegten Entwicklungsziele</li> </ul> <p>Schulinterne Fortbildung zur interkulturellen Bildung</p>	<p>Gastvortrag in Rahmen einer Dienstbesprechung „Einblicke in arabische Kulturprägung: -politisches, geografisches und religiöses Hintergrundwissen, interkulturelle Kommunikation, Dunja Sabra (im Sommer 2020 wg. Corona abgesagt/verschoben, nun für 2021 geplant)</p> <p>Europaprojekttag: Länderflaggen an den Türen der Klassenräume: klasseninterne Projektarbeit zu jeweiligen Landesflagge (2020 wg. Corona verschoben, nun für 2021 geplant)</p> <p>Intensivierung der Implementierung des interkulturellen Bildungsgedankens mit dem Grundgedanken „Europapolitik = Friedenspolitik“ (Neu-Formulierung der Schulordnung 2021, Fortschreibung des Schulprogrammes 2023/24)</p> <p>Jährlich: Teilnahme an eTwinning Kooperationen mit Partnerschulen (z.B. Jahrgang 3 immer Weihnachtskarte auf Deutsch und Englisch)</p> <p>Jährlich: Erweiterung der Büchersammlung in der Schulbibliothek</p> <p>Aufbau einer Schulpartnerschaft in einer Partnerstadt von Verden, die in das örtliche Netzwerk eingeflochten ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schuljahr 2021/22 erste Kontakte &amp; kleine Projekte (Verden meine Stadt, Weihnachtspost, ...)</li> <li>• 2023 Reise einer Lehrkraft in die Partnerstadt und/oder Gastgeber für eine Lehrkraft/Delegation aus der Partnerstadt in Verden</li> <li>• 2023 Entwicklung eines Partnerschul-Curriculums als Evaluationsergebnis der ersten Kontaktprojekte</li> </ul> <p>Teilnahme an Erasmus+-Maßnahmen für 1-2 Lehrkräfte /pädagogische Mitarbeiterinnen (Schuljahr 2022/23)</p>
--	--	--	--	--	---



Kriterien	Maximalpunktzahl	Punktzahl aufgrund der Selbsteinschätzung der Schule	Vom RLSB festgesetzte Punktzahl	Anmerkungen aus dem Erstantrag	Anmerkungen zum aktuellen Antrag
					Beratung durch RLSB zu Möglichkeiten durch Erasmus Plus SJ 2021/22
<b>Summe:</b>	<b>140</b>	120			
<b>Entscheidung zur Verwendung der Zusatzbezeichnung „Europaschule in Niedersachsen“</b>					